

# Amt Demmin-Land

## Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenmocker vom 23.02.2023

---

### **Top 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter**

Bericht des Vorsitz:

Positiv: Von Familie von Örtzen haben wir Holz geschenkt bekommen für das Gemeindezentrum. Einige Bäume stehen noch, wenn wir es im Februar nicht mehr schaffen, machen wir es im Herbst.

Fällung der Pappeln Hohenbrünzow-Gnevkow hat stattgefunden. Es wurde alles sofort geschreddert und beräumt.

Neubauten: Wir haben eine renovierte Wohnung frei, eine andere wird noch frei. Wir kriegen vom Maler noch den aktuellen Preis. Anfragen liegen davon vor.

Heizung in Nr. 1 war schon wieder kaputt, die neue Pumpe war defekt. Der Gemeindearbeiter hat dort zwei Tage verbracht. Im Anschluss wurde im Anschluss neues Werkzeug gekauft.

Die Gemeindearbeiter bekommen demnächst eine Einmalzahlung als Teuerungszuschlag.

Stand Baumaßnahmen: So wie gewünscht klappt es nicht, Gehweg, Straßenbeleuchtung, Friedhofsmauer. Wir bekommen keine Fördermittel. Wir versuchen welche zu bekommen für Straßenbeleuchtung und Gehweg.

Ggfls. müssen wir vorher Fa. Gorko aus Jarmen beauftragen und selbst bezahlen. Ggfls. wird der Schaden ansonsten später noch teurer.

Im Januar ist die Entwässerungsleitung der Nr. 2 verstopft, die Heizung in Nr. 3 und Nr. 4 soll in diesem Jahr erneuert werden

Im Amt Demmin-Land ist eine Mängelliste eingegangen in Sachen Verkehrsschildererneuerung. Wir werden zunächst an verkehrlich wichtigen Stellen beginnen.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Herr Barke: Das Thema Bordsteine in Tentzerow wurde behoben.

Wie ist der Stand Kastanienallee?

Bürgermeister: Der neue Baumkontrolleur ist erstmal für die wichtigen Sachverhalte unterwegs, da ist auch in anderen Gemeinden einiges aufzuarbeiten. Wir haben noch einige Fällungen und Totholzentnahmen zu machen. Die Kastanienallee wollen wir weitermachen, aber das ist jetzt nicht prioritär.

Frau Dittbrenner:

War letzten Freitag bei der Jagdgenossenschaft, bestimmte Gelder müssen verausgabt werden. Es werden 2000 € für den Spielplatz angesetzt, dann wird der Löschteich Peeselin gemacht, und für das 60jährige Bestehen der Feuerwehr.

Frau Kasten:

Steine lagen an der Friedhofsmauer?

Bürgermeister: Ja da lagen welche, die habe ich auf die Böschung hochgepackt.

Frau Kasten:

Bis wohin sind die Anlieger an der Dorfstraße in Peeselin verpflichtet die zu reinigen?

Bürgermeister: Ja der Anwohner ist zuständig bis zur Straßenmitte.

Herr Friedrich:

Der Wasserdruck in Tentzerow 37 ist wie dort überall sehr niedrig, bitte bei der GKU nachfragen.

Bürgermeister: Das macht bitte Herr Puchert.

Herr Friedrich:

60 Jahre Feuerwehr, wir müssen einen Termin finden.

Bürgermeister: Zwei Termine sind frei, 19. August oder 2. September. Das liegt an Fesch-Event (Security, Zelt, Musik, Essen, Getränke). Das sollte mit dem Dorffest zusammen gefeiert werden. Die Feuerwehr soll nicht arbeiten, sondern feiern. Der 19. August würde von den Landwirten präferiert. Morgens Gottesdienst, dann Tour, dann Mittagessen usw.